

# Bachelor-Beratung

## *B.A. Linguistik und Phonetik*

### nach PO 2015

21. Mai 2019



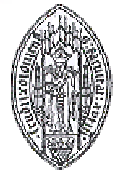
Universität zu Köln  
Die Philosophische Fakultät



## Institut für Linguistik (IfL)

- **Abteilungen**

- Allgemeine Sprachwissenschaft (ASW)
- Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft (HVS)
- Phonetik
- Sprachliche Informationsverarbeitung



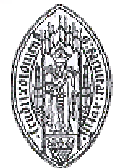
# Studiengangsstruktur

Fach: <i>LINGUISTIK und PHONETIK</i>						78 LP
Basisstudium - Pflichtbereich: 1.-2. Studienjahr						
Sem.	Modul	K	VN	SWS	LP	LP gesamt
1.	BM 1: Einführung in die Sprachwissenschaft	90	270	6	12	36
1.-2.	BM 2: Einführung in die Phonetik und Phonologie	90	270	6	12	
2.-3.	BM 3: Linguistische Analyse im Sprachvergleich	120	240	8	12	
Aufbaustudium - Wahlpflichtbereich: 2. und 3. Studienjahr						
<b>Aufbaumodule:</b> 4 AM-Module sind von AM 1 - AM 11 frei wählbar. Bei der Wahl muss die Kombination mit Schwerpunktmodulen beachtet werden.						
<b>Schwerpunktmodule:</b> 2 SM-Module von SM 1 - SM 8 sind frei wählbar.						
und						
2. Fach						78 LP
Studium Integrale (SI)						12 LP
Bachelorarbeit						12 LP
<b>Gesamt (2-Fach-Bachelor)</b>						<b>180 LP</b>

**BM 1-3:  
Pflichtmodule**

**AM 1-11:  
4 Module  
nach Wahl**

**SM 1-8:  
2 Module  
nach Wahl**



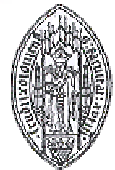
## Wahlpflichtmodule im Aufbaustudium

Aufbaumodule	Inhaltlicher Schwerpunkt/ Abteilung	Schwerpunktmodule
AM 1: Theorie und Empirie	ASW	SM 1: Sprach- und Grammatiktheorie
AM 2: Sprachliche Diversität		SM 2: Diversität und Universalität in Sprache, Kognition & Gesellsch.
AM 3: Nicht-indogermanische Sprache		SM 3: Diskurs- & Konversationsanalyse
AM 4: Sprachgebrauch		SM 4: Feldforschung
AM 5: Sprache und Gesellschaft		
AM 6: Indogermanisch und Altgermanisch	HVS	SM 5: Griechisch und Latein
AM 7: Indogermanische Sprachen und Rekonstr.		SM 6: Altindisch und Indogermanisch
AM 8: Phonetik und Phonologie	Phonetik	SM 7: Experimentelle Phonologie
AM 9: Prosodische Analyse		SM 8: Modellierung gesprochener Sprache
AM 10: Computerlinguistik	Sprachliche Informationsverarbeitung	
AM 11: Studium im Ausland	ASW, HVS, Phonetik, Spr. Info.	



## Organisation des Aufbaustudiums

- Bei der Wahl von **Aufbau-** und **Schwerpunkt**modulen müssen verschiedene Modulvoraussetzungen beachtet werden:
  - **Aufbaumodule (je 6 LP)**
    - **AM 1-7:** Erfolgreicher Abschluss von **Basismodul 1**
    - **AM 8:** Erfolgreicher Abschluss von **Basismodul 2**
    - **AM 9-10:** (Keine Modulvoraussetzungen)
    - **AM 11:** Erfolgreicher Abschluss der **Basismodule 1 und 2**
  - **Schwerpunktmodule (je 9 LP)**
    - Sprachkenntnisse:
      - **Englischkenntnisse** auf dem Niveau von Stufe B2 GER
      - **SM 5 und 6:** Lateinkenntnisse im Umfang des **Latinums**
    - Darüber hinaus sind weitere Modulvoraussetzungen zu beachten ...



## Modulvoraussetzungen

### Aufbaumodule (4 Module nach Wahl)

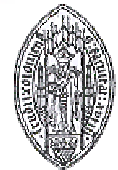
Modulvoraussetzungen	Aufbaumodule
Abschluss von <b>BM 1</b>	AM 1: Theorie und Empirie
	AM 2: Sprachliche Diversität
	AM 3: Nicht-indogermanische Sprache
	AM 4: Sprachgebrauch
	AM 5: Sprache und Gesellschaft
Abschluss von <b>BM 1</b>	AM 6: Indogermanisch und Altgermanisch
	AM 7: Indogermanische Sprachen und Rekonstr.
Abschluss von <b>BM 2</b>	AM 8: Phonetik und Phonologie
Keine	AM 9: Prosodische Analyse
Keine	AM 10: Computerlinguistik
Abschluss von <b>BM 1-2</b>	AM 11: Studium im Ausland



## Modulvoraussetzungen

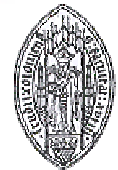
### Schwerpunktmodule (2 Module nach Wahl)

Modulvoraussetzungen	Schwerpunktmodule
Abschluss von <b>BM 1 + BM 2</b> ( <b>AM 1 + AM 2</b> sollten zuvor besucht worden sein.)	<b>SM 1: Sprach- und Grammatiktheorie</b>
Abschluss von <b>BM 1 + BM 2 + BM 3</b> ( <b>AM 2 + AM 3</b> sollten zuvor absolviert worden sein.)	<b>SM 2: Diversität und Universalität in Sprache, Kognition &amp; Gesellsch.</b>
Abschluss von <b>BM 1 + BM 2</b> ( <b>Entweder AM 4 oder AM 5</b> sollten zuvor absolviert worden sein.)	<b>SM 3: Diskurs- &amp; Konversationsanalyse</b>
Abschluss von <b>BM 1 + BM 2 + BM 3</b> Abschluss von <b>AM 1 + AM 2</b> Gleichzeitiger Besuch von <b>SM 2</b>	<b>SM 4: Feldforschung</b>
Abschluss von <b>BM 1</b> Abschluss von <b>AM 6</b> <b>Latinum</b>	<b>SM 5: Griechisch und Latein</b>
	<b>SM 6: Altindisch und Indogermanisch</b>
Abschluss von <b>BM 1 + BM 2</b>	<b>SM 7: Experimentelle Phonologie</b>
Abschluss von <b>AM 8 + AM 9</b>	<b>SM 8: Modellierung gesprochener Sprache</b>



## Musterstudienplan

Sem.	BM 1	BM 2	BM 3	1. AM	2. AM	3. AM	4. AM	1. SM	2. SM	SI	BA- Arbeit	$\Sigma$ CP
1	12 LP	3 LP										15
2		9 LP	6 LP									15
3			6 LP	6 LP	6 LP							18
4						6 LP	6 LP			3 LP		15
5								6 LP	6 LP	3 LP		15
6								3 LP	3 LP		12 LP	18





## Auslandssemester

- **ERASMUS Partner**

- ASW:

- Katholieke Universiteit Leuven (Leuven, Belgien)
- National and Kapodistrian University of Athens (Athen, Griechenland)
- Universität Zürich (Zürich, Schweiz)

✓ **Fachberatung BA:** Dr. C. Wegener, [claudia.wegener@uni-koeln.de](mailto:claudia.wegener@uni-koeln.de)

✓ **Fachberatung MA:** Dr. G. Schwiertz, [gabriele.schwiertz@uni-koeln.de](mailto:gabriele.schwiertz@uni-koeln.de)

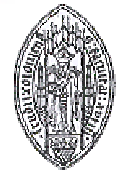
- Phonetik:

- University of Edinburg (Edinburgh, Großbritannien)
- Università degli Studi di Bari - Aldo Moro (Bari, Italien)

✓ **Fachberatung (BA/MA):** Dr. C. Röhr, [christine.roehr@uni-koeln.de](mailto:christine.roehr@uni-koeln.de)

➤ **Bewerbung über das Zentrum für Internationale Beziehungen (ZIB) der Philosophischen Fakultät:** [zib.phil-fak.uni-koeln.de](http://zib.phil-fak.uni-koeln.de)

Aufbaumodul 11: Studium im Ausland					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
LUP-2FBA-AM11	180 Zeitstd.	6 LP	3.-5. Sem.	SoSe/WiSe	1 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Lehrveranstaltungen gemäß Angebot der Partneruniversität b) keine Modulabschlussprüfung		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße 1



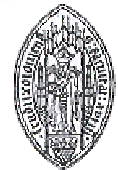
# Modulprüfungen

- **Allgemeines**

- § 15 (2): Die Zulassung zu einer Modulprüfung kann an den Nachweis bestimmter Voraussetzungen geknüpft sein (z.B. Studienleistungen).
- § 15 (4): **Anmeldung ist erforderlich**, ansonsten kein Anspruch auf Teilnahme an oder Bewertung der Prüfungsleistung
- § 15 (8): Prüfungen über den Stoff einer bestimmten Lehrveranstaltung werden über den Zeitraum von drei Semestern angeboten.
- § 16 (2): Nimmt eine Prüfungskandidatin oder ein Prüfungskandidat an einer zeitlich und örtlich festgesetzten Modulprüfung **ohne triftigen Grund** nicht teil oder tritt sie oder er nach Beginn der Modulprüfung ohne triftigen Grund von dieser zurück, gilt die Prüfungsleistung als mit „**mangelhaft (5 0)**“ oder „**nicht bestanden**“ bewertet. → Rechtzeitig von Modulprüfungen wieder abmelden!

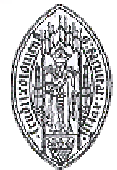
- **Wiederholung**

- § 20 (1): **Nicht bestandene** Modulprüfungen können **ohne Versuchsrestriktionen** wiederholt werden.
- § 20 (6): Bei Wiederholungsprüfungen kann der Prüfungsausschuss eine abweichende Prüfungsform oder abweichende Ausprägungen der jeweiligen Prüfungsform festlegen.
- § 20 (9): Die Wiederholung **bestandener Modulprüfungen** ist **ausgeschlossen**.



## § 21 Modul Bachelorarbeit

- **Allgemeines:**
  - Anfertigung erfolgt **studienbegleitend**
  - Bachelorarbeit = **12 Leistungspunkte**
  - **Voraussetzung** für Zulassung ist erfolgreicher Abschluss der **Basismodule 1-3**
  - Wird in Verbindung mit einem der gewählten **Schwerpunktmodule** geschrieben:
    - Kandidat/in hat Vorschlagsrecht hinsichtlich Themenstellung und Prüfer/in
    - Das Thema ist mit der Betreuerin/dem Betreuer abzusprechen, wobei je nach Schwerpunktmodul das Thema nicht unbedingt direkt an ein Thema aus den Modulveranstaltungen anschließen muss.
    - Die Bachelorarbeit darf in gleicher oder ähnlicher Form oder auszugsweise nicht im Rahmen einer anderen Prüfung eingereicht worden sein!
  - Reguläre **Bearbeitungsdauer = 12 Wochen** (Nachfrist von max. 4 Wochen möglich)



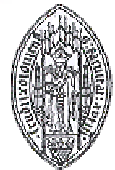
## § 21 Modul Bachelorarbeit

- **Anmeldung im zuständigen Prüfungsamt:**
  - Es sind die Studienvoraussetzungen für **beide** Fächer nachzuweisen.
  - Thema und Abgabetermin der Bachelorarbeit werden schriftlich mitgeteilt.
  - Das Thema kann einmal innerhalb von 2 Wochen nach Ausgabe zurückgegeben werden.
- **Modalitäten:**
  - alte PO: **Titel** der eingereichten Bachelorarbeit muss mit dem vom Prüfungsamt genannten Titel identisch sein (verbatim!)
  - Die eingereichte Bachelorarbeit muss ein Verzeichnis der benutzten Hilfsmittel sowie eine **Versicherung an Eides statt** (exakter Wortlaut siehe PO nach 2015) enthalten.
  - Fristgerechte Einreichung im zuständigen Prüfungsamt erfolgt in **dreifacher** Ausfertigung: 2 gedruckte und fest gebundene Exemplare und 1 schreibgeschützte elektronische Fassung



## § 21 Modul Bachelorarbeit

- **Wiederholung:**
  - Eine mit „mangelhaft (5,0)“ bewertete Bachelorarbeit kann **einmal mit neuem Thema im gleichen Studienbereich** wiederholt werden.
  - Ein Wechsel des Studienbereichs ist für den verbleibenden Versuch auf schriftlichen Antrag an den Prüfungsausschuss möglich.
  - Eine **zweite Wiederholung** einer nicht bestandenen Bachelorarbeit ist **ausgeschlossen**.
  - Die Wiederholung einer bestandenen Bachelorarbeit ist ausgeschlossen.
- **Weitere wichtige Informationen (z.B. zur Anmeldung, Form, etc.):**
  - Aktuelle Prüfungsordnung: [http://phil-fak.uni-koeln.de/sites/phil-fak/lehre\\_studium/bachelor/Pruefungsordnungen\\_PO2015/PO-2015-Bachelorstudiengaenge.pdf](http://phil-fak.uni-koeln.de/sites/phil-fak/lehre_studium/bachelor/Pruefungsordnungen_PO2015/PO-2015-Bachelorstudiengaenge.pdf)
  - Homepage der Philosophischen Fakultät: <http://phil-fak.uni-koeln.de/studium.html>



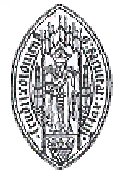
## Berechnung der Fach- und Gesamtnote

- **Fachnoten:**
  - Gewichtetes arithmetisches Mittel aus den jeweiligen Modulnoten entsprechend der im Anhang ausgewiesenen Gewichtung
  - Linguistik und Phonetik:
    - die beiden bestbenoteten **Aufbaumodule** je 20%
    - zwei **Schwerpunktmodule** je 30%
- **Gesamtnote des Studiengangs:**
  - Gewichtetes arithmetisches Mittel aus den jeweils zweifach gewichteten **Noten der Fächer (je 40%)** und der einfach gewichteten Note der **Bachelorarbeit (20%)**



## Persönliche Fachberatung

- **Allgemeine Sprachwissenschaft:**
  - Dr. Claudia Wegener: [claudia.wegener@uni-koeln.de](mailto:claudia.wegener@uni-koeln.de)
- **Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft:**
  - Dr. Michael Frotscher: [michael.frotscher@uni-koeln.de](mailto:michael.frotscher@uni-koeln.de)
- **Phonetik:**
  - Dr. Christine Röhr: [christine.roehr@uni-koeln.de](mailto:christine.roehr@uni-koeln.de)
  - PD Dr. Doris Mücke: [doris.muecke@uni-koeln.de](mailto:doris.muecke@uni-koeln.de)



## Weitere Informationen

- **Institut für Linguistik:** <http://ifl.phil-fak.uni-koeln.de>
- **Facebook:** [www.facebook.com/Sprachwissenschaft](http://www.facebook.com/Sprachwissenschaft)  
[www.facebook.com/Phonetik.Koeln](http://www.facebook.com/Phonetik.Koeln) 
- **Twitter:** @LinguistikKoeln 
- **Fachschaft (Vertretung der Studierenden):**  
Homepage: <http://fs-lup.uni-koeln.de/24538.html>  
Facebook: <http://www.facebook.com/FSLuPKoeln>  
Kontakt: [Fachschaft-lup@uni-koeln.de](mailto:Fachschaft-lup@uni-koeln.de)

